

HumanConcepts: Intuitives Reporting-Dashboard erlaubt mehrdimensionale Ad-hoc-Analysen

Modellierung der Mitarbeiter

Der Workforce Monitor liefert sofort umsetzbare organisatorische Erkenntnisse. Als sichere SaaS-Plattform für schnelle Implementierung garantiert der Workforce Monitor niedrige Anschaffungs- und Nutzungskosten.

Mit dem Workforce Monitor hat HumanConcepts ein intuitives Dashboard (Instrumententafel) zur Analyse von Reports eingeführt, das Führungskräften und HR-Managern die Grundlage für fundierte Entscheidungen liefert. Der Workforce Monitor ermöglicht es den Verantwortlichen, Fragen zum aktuellen organisatorischen und strukturellen Zustand des Unternehmens proaktiv beantworten zu können. Dazu bietet der Workforce Monitor mehr als 60 vorinstallierte Organisationsanalysen, die individuell zusammengestellt werden können. Die Analysen der ausgewählten HR-Messdaten werden in Diagrammform übersichtlich auf dem Monitor dargestellt, so dass Veränderungen auf einen Blick zu erkennen sind. Von der Oberfläche des Workforce Monitors kann der Nutzer dann auch direkt in die hierarchisch strukturierten HR- und Organisationsdaten navigieren. Die intuitive Benutzeroberfläche und benutzerfreundliche Navigation ermöglichen auch die Erstellung von Ad-hoc-Berichten, um auf die aktuellen Anforderungen und Veränderungen der Unternehmen reagieren zu

können. Der Workforce Monitor ergänzt die hierarchischen Analysemöglichkeiten der im Unternehmen vorhandenen Org-Plus Enterprise- und Transition Manager-Systeme und ist das Ergebnis der mehr als 30 Jahre langen Beschäftigung von HumanConcepts mit der Visualisierung von Personalprozessen. Die mehrdimensionalen Analyse-Fähigkeiten des Workforce Monitors erleichtern eingehende Untersuchungen und die Entscheidungsfindung. Sie ermöglichen HR-Verantwortlichen z.B. eine Ursachenforschung in den unterschiedlichen Dimensionen der hierarchisch strukturierten Personal- und Organisationsdaten. Neben der Betrachtung der Mitarbeiterzahlen auf Makroebene erlaubt der Workforce Monitor auch das Navigieren zu einer Analyse der Mitarbeiterzahl auf Abteilungsebene, um jene Bereiche zu ermitteln, in denen die Organisation nicht mehr optimal ausgerichtet oder ein reibungsloser Arbeitsablauf gefährdet ist. Mitarbeiterzahlen können über alle Abteilungen hinweg, beispielsweise hinsichtlich Geschlecht und Gehaltsspanne, praktisch in mehreren Dimensionen und hierarchischen



© Stanislav Komogorov, Shutterstock.com

Ebenen visuell dargestellt, analysiert und verarbeitet werden. Seitdem die organisatorische Flexibilität für Unternehmen eine strategische Notwendigkeit geworden ist, benötigen Unternehmen diese Informationen, um alle Details ihrer aktuellen Belegschaft verstehen, die Stärken und Risiken richtig einordnen und fundierte Entscheidungen für künftige Entwicklungen treffen zu können.

„Die Notwendigkeit für eine umfangreiche organisatorische Analyse hat der Entwicklung des Workforce Monitors für unsere Kunden den entscheidenden Impuls gegeben. Mit dem Workforce Monitor haben unsere Kunden die Schlüssel-Indikatoren für ihr Personalmanagement wesentlich einfacher im Blick und können noch detaillierter überprüfen, als das in OrgPlus oder dem Transition Manager allein möglich ist. So können sie sich einen viel tieferen Einblick in und mehr Verständnis für die Organisation verschaffen“, erklärt Marcus Reinhard, Director EMEA East bei HumanConcepts. „Führungskräfte können jetzt Entscheidungen in einer kollaborativen Umgebung treffen, die auf detaillierte, umfangreiche Informationen über ihre Mitarbeiter basieren.“ Entscheider können den Workforce Monitor nutzen, um kritische organisatorische Metriken und Problembereiche leichter zu untersuchen, die Organisationsstruktur des Unternehmens zu überwachen und zu optimieren, um so aus dem Ruder gelaufene Personalangelegenheiten schnell zu identifizieren.



Mehr als 60 vorinstallierte Organisationsanalysen können individuell zusammengestellt werden.

www.orgplus.de